

Ausgabe

Dezember
2020

Institut für Allgemeinmedizin • www.mhh.de/allgmed

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

eine neue ärztliche Approbationsordnung steht bevor. Ihr wesentliches Ziel: Stärkung der Allgemeinmedizin im Studium. Unterschiedliche Maßnahmen sind vorgesehen. So sollen die Studierenden deutlich mehr Ausbildungsabschnitte in Praxen absolvieren, damit das Medizinstudium das Gesundheitssystem und die Versorgungsrealität der Bevölkerung besser abbildet. Dies bedeutet u.a. eine Ausweitung des Blockpraktikums Allgemeinmedizin sowie eine Umstrukturierung des Praktischen Jahres (PJ) in Quartale mit zwei Wahlfächern, von denen mindestens eines im ambulanten vertragsärztlichen Bereich absolviert werden muss. Im abschließenden Staatsexamen wird die Allgemeinmedizin obligatorisches Prüfungsfach.

Geplant ist, dass die neue Approbationsordnung im Jahr 2025 in Kraft tritt. 2025 mag nach Zukunftsmusik klingen, ist jedoch nicht lange hin, um die notwendigen Umstrukturierungen zu realisieren. Ganz sicher werden wir noch mehr motivierte und qualifizierte Lehrpraxen brauchen. Wir freuen uns auf die Herausforderungen und halten Sie auf dem Laufenden. Für die Unterstützung und Zusammenarbeit in diesem nun zu Ende gehenden, schwierigen Jahr bedanke ich mich bei unseren Lehrärztinnen und Lehrärzten mit ihren Praxisteamen sowie bei allen Kooperationspartnern und Freunden unseres Instituts. Wir blicken gespannt in die Zukunft!

Herzliche Grüße im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Allgemeinmedizin

Ihr

N. Schneider

Nils Schneider



PALLIATIVVERSORGUNG IN PANDEMIEZEITEN

36% der Hausärzt*innen finden, dass sich die Versorgungsqualität von schwerkranken und sterbenden Patient*innen in der ersten pandemischen Hochphase im Frühjahr verschlechtert hat. Dies ist ein erstes Ergebnis aus dem PallPan-Projekt. Weitere Auswertungen folgen.

Weitere Informationen: <https://www.mhh.de/allgmed/pallpan>

Kontakt: Stiel.Stephanie@mh-hannover.de

SELBSTFÜRSORGE UND GESUNDHEITS- BEWUSSTSEIN IM STUDIUM



Stressbedingte Belastungen und Erkrankungen sind ein relevantes Problem bei Ärzt*innen. Sie treten häufig schon während des Medizinstudiums auf und tragen sich fort in den ärztlichen Berufsalltag und die Patient*innenversorgung.

Seit 2018 erfolgt am Institut für Allgemeinmedizin in Kooperation mit dem Studiendekanat der MHH die schrittweise Entwicklung des Forschungs- und Ausbildungsschwerpunktes „FIT im Studium“, der u.a. mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur gefördert wird.

Ein Beitrag der Projektgruppe ist zudem kürzlich im Deutschen Ärzteblatt erschienen: <https://www.aerzteblatt.de/pdf.asp?id=217010>

Aktuelle Projekt-Bausteine sind:

- Die jährliche Online-Befragung „SoRGSAM“ zu Stresserleben und Gesundheitsverhalten von Studierenden und Ärzt*innen in Weiterbildung.
- Das Wahlfach „FIT in Studium und Beruf: Resilienztraining und Stressmanagement für Studierende“.
- Die Seminarreihe „FIT im Studium“, die aus drei jeweils 120-minütigen Veranstaltungen zu den Themen Studierendengesundheit, Selbstfürsorge und ärztliche Verantwortung besteht.

Weitere Informationen: <https://www.mhh.de/allgmed/fit-im-studium>

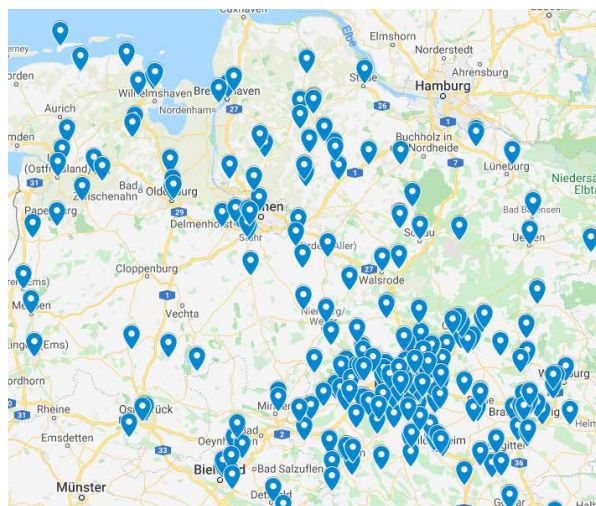
Kontakt: Afshar.Kambiz@mh-hannover.de

INTERAKTIVE LEHRPRAXEN-KARTE

Fast 300 Lehrpraxen zählen zu unserem Netzwerk, schwerpunktmäßig im Raum Hannover, aber auch verteilt über ganz Niedersachsen vom Harz bis ans Meer... und darüber hinaus. So können wir den MHH-Studierenden im Blockpraktikum und PJ ein breites Spektrum anbieten: ländliches oder städtisches Setting, verschiedene Praxis-schwerpunkte und Organisationsformen von Einzelpraxis über Gemeinschaftspraxis bis hin zu Medizinischen Versorgungszentren.

Zur Übersicht haben wir eine Landkarte erstellt, in der Dank der Zoomfunktion die genauen Standorte der Praxen angezeigt werden. Wenn vorhanden, ist der Link zur Praxis-Homepage hinterlegt: www.mhh.de/allgmed/lehre/lehrpraxennetz

Kontakt: Kitte.Isabel@mh-hannover.de



Copyright: Google Maps

HAUSÄRZTLICHE PERSPEKTIVE AUF DIE VERSORGUNG AM LEBENSENDE

In dem Innovationsfonds-Projekt „Optimale Versorgung am Lebensende - OPAL“ haben 52 Hausärzt*innen aus zwei niedersächsischen Landkreisen die Qualität der hausärztlichen Versorgung am Lebensende eingeschätzt. Zum Einsatz kam ein für Deutschland neuer Fragebogen, der explizit die hausärztliche Perspektive abbildet. Ergebnisse: Hausärzt*innen sehen große Verbesserungspotenziale bei der systematischen Identifikation von Patient*innen mit potentiell palliativem Bedarf, der Durchführung von multidisziplinären Fallbesprechungen sowie der Integration von Angehörigen in die Versorgung.



Katharina van Baal

Zur Publikation: <https://www.egms.de/en/journals/gms/2020-18/000286.shtml>

Kontakt: VanBaal.Katharina@mh-hannover.de

YOUNG TEACHERS' AWARD

Erneut eine tolle Auszeichnung für Dr. Kambiz Afshar: Wie in den letzten Jahren hat er den "Young Teachers' Award" der MHH erhalten, gewählt von den Studierenden für besonders engagierte Lehre – und das gleich für 4 (von 5 möglichen) Studienjahren!

Kontakt: Afshar.Kambiz@mh-hannover.de

AUSGEWÄHLTE PUBLIKATIONEN

Greten S, ..., Junius-Walker U, Gerbel S, Krause O et al. Drug safety profiles in geriatric patients with Parkinson's disease using the FORTA (Fit FOR The Aged) classification. *J Neural Transm.* 2020; DOI: 10.1007/s00702-020-02276-x

Herbst FA, Stiel S, Wiese B, Rothmund A, Yilmaz M, Schneider N. Wo versterben Menschen in der Region Hannover? Eine Analyse von Todesbescheinigungen. *Z Allg Med.* 2020; 96(11): 457–462

Kurkowski S, ..., Stiel S, et al. Hospital end-of-life care: families' free-text notes. *BMJ Support & Palliat Care.* 2020; DOI: 10.1136/bmjspcare-2020-00239

Schrader S, van Baal K, Schleef T, Schneider N, Afshar K, Müller-Mundt G. „...das klassische Problem ist zu sagen, man ist ja jetzt palliativ“ – Versorgung am Lebensende an den Schnittstellen zur hausärztlichen Versorgung in ländlichen geprägten Regionen. *Z Palliativmed* 2020; 21(6): 309–315

Tetzlaff F, et al. Compression, expansion, or maybe both? Growing inequalities in lung cancer in Germany. *PLoS One.* 2020; 15(11): e0242433

van Baal K et al. Effects of a movement control and tactile acuity training in patients with nonspecific chronic low back pain and control impairment. *BMC Musculoskelet Disord.* 2020; 21(1): 794

Heck J, ..., Krause O. Look-alikes, sound-alikes: Three cases of insidious medication errors. *Clin Case Rep.* 2020; DOI: 10.1002/ccr3.3409

Junius-Walker U, Krause O. Gebrechliche Patienten: Screening auf Frailty in der Hausarztpraxis. *Der Allgemeinarzt.* 2020; 42(18): 44–8

Alle Publikationen des Instituts:

<https://www.mhh.de/allgmed/publikationen>

TAG DER ALLGEMEINMEDIZIN 2021

Nach wie vor hält uns die Pandemie fest im Griff und wir müssen nun leider auch den im Frühjahr 2020 angekündigten Termin für den TdA am 17.03.2021 absagen.

Stattdessen planen wir den nächsten TdA für Juni/Juli 2021 und informieren Sie, sobald Konkretes feststeht.

Impressum:

Prof. Dr. Nils Schneider (VfSdP)
Institut für Allgemeinmedizin
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover
Tel.: 0511 532-2744
www.mhh.de/allgmed

Satz & Layout: Digitale Medien der MHH

FRAILTY IN DER PRAXIS ERKENNEN

Unsere Doktorandin Rahel Kuhlmann hat in Ihrer Studie mit 25 Hausärzt*innen und 360 Patient*innen ab 75 Jahre verschiedene Frailty-Tests verglichen.

Ergebnis: Ein ganz einfacher Test aus nur zwei Signal-Fragen (2-SF) zeigt eine gute diagnostische Sicherheit und ist in der Praxis leicht einsetzbar.

Wir danken den hausärztlichen Kolleg*innen herzlich für die Teilnahme an der Studie. Die Ergebnisse werden auf dem WONCA Europe Congress vorgestellt.

Kontakt: Junius-Walker.Ulrike@mh-hannover.de

BROSCHÜRE PSYCHOSOZIALE UNTERSTÜTZUNG

Die Projektgruppe Dy@EoL hat in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin die Broschüre „Zum Umgang mit Belastungen am Lebensende – Empfehlungen für psychosoziale Unterstützungsmaßnahmen für Eltern und erwachsene Kinder“ herausgegeben. Die Empfehlungen richten sich an Mitarbeitende in der stationären und ambulanten Hospiz- und Palliativversorgung. Die Broschüre steht online auf der Webseite zur Verfügung.

Weitere Informationen:

<https://www.mhh.de/allgmed/dyeol>

Kontakt: Herbst.Franziska@mh-hannover.de

VERSORGUNGSFORSCHUNG: MORBUS PARKINSON

Für das Projekt „Analyse und Optimierung von Patientenverfügungen von Patienten mit Morbus Parkinson“ hat die interdisziplinäre Arbeitsgruppe um Dr. Martin Klietz (Neurologie) und Prof. Stephanie Stiel (Allgemeinmedizin) & Kollegen den Preis für Versorgungsforschung der Deutschen Parkinsongesellschaft gewonnen. Der Preis fußt u.a. auf folgender Publikation:

*Klietz M, *Berndt JM et al., Stiel S. Consensus-Based Recommendations for Advance Directives of People with Parkinson's Disease in Regard to Typical Complications by German Movement Disorder Specialists. *J. Clin. Med.* 2020; 9: 449

Kontakt: Stiel.Stephanie@mh-hannover.de

MEDIQUIZ: „DAUMEN HOCH“

Ein neues Mediquiz von PD Dr. Olaf Krause & Kollegen ist in der Deutschen Medizinischen Wochenschrift erschienen: Ein 79-jähriger Patient mit kardialer Dekompensation bei bekannter dilatativer Kardiomyopathie streckt bei der Untersuchung beide Daumen hoch und berichtet über starke, palmarseitig betonte Schmerzen. Es zeigen sich vier pathologische Befunde.... Viel Spaß beim Rätseln!

Zur Publikation: www.thieme-connect.com/products/ejournals/abstract/10.1055/a-1211-7161

Kontakt: Krause.Olaf@mh-hannover.de

KOMMEN & GEHEN

Neu in unserem Team begrüßen wir: Daniela Wehrt als wiss. Mitarbeiterin im Projekt ProPall, in dem sie zuvor schon als studentische Hilfskraft gearbeitet hat. Herzlich willkommen!

Wir verabschieden Laura Gawinski und Fabian Tetzlaff mit ganz herzlichem Dank für die Zusammenarbeit und allen guten Wünschen!

Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin (KANN)

Infos zu Terminen, Neuigkeiten und Veranstaltungen: www.kann-niedersachsen.de

Das Institut für Allgemeinmedizin in den sozialen Medien:

 www.instagram.com/mhh_allgmed/

Kontakt: Roewer.Hanna@mh-hannover.de

 www.facebook.com/MHHallgmed/

 https://twitter.com/mhh_allgmed